

Vorstellung

Beitrag von „Tiversin“ vom 6. Februar 2012 um 10:07

Hallo Zusammen!

Nachdem ich immer wieder hier rumgestöbert habe dachte ich mir ich schalte mich mal dazu.
😊

Ich bin (noch) 39 Jahre alt und meine Geschichte zum Dicken ist eine Geschichte voller Missverständnisse. 😊

Der T I hat mir nie gefallen ... naja, sagen wir mal es war eine Hassliebe ... als Zugmaschine habe ich ihn geliebt.

Sei es der 174 PS R5 und später der T1 Facelift R-Line mit 240 (?) PS. Solide und Zuverlässig und ... uneeendlich laaaangweilig (ey, das ist meine subjektive Meinung 😊)

Von innen ging er garnicht (Opa-like Automatikwählhebel *urgh*) und "Gelsenkirchener Barock" ... egal, ich musste ihn ja nur betrieblich fahren. (Familienunternehmen, der Dicke gehört Schwiegervater.)

Mit anderen Worten : Mit diesem Auto konnte man mich jagen

Mitte 2011 habe ich den Betrieb übernommen, Schwiegervater hatte mir den T I weiterhin als Zugmaschine zur Verfügung gestellt. Aber nachdem ich in 1 Monat mal eben 3000 km im Hängerbetrieb runtergerissen hatte plagte mich mein schlechtes Gewissen, also habe ich mir den T II gemietet... und da wurde ich infiziert ...

Inkubation :

Der erste T II war ein V6 204 PS , ich setze mich da rein und denke nur Holla ! Der ist ja mal *richtig* schick.

Infizierung:

Der zweite war ein V6 239 PS Luftfederung...

Und da hatten sie mich ... 2000 km in einer Woche davon 1000 km mit 3 Tonnen hintendran.

Kennt hier wer den Film "Harry und Sally" 😊 . *Ich will genau so ein Auto.*

Am 20.01.2012 war es soweit , ein netter Jahreswagen in exakt der Ausstattung die ich haben wollte

(abgesehen von der Standheizung) wurde mein Eigen.

Der Rest ist Geschichte 😊😄